

Pressedienst

12. Februar 2020

**Pressesprecher
der Stadt Dessau-Roßlau**

Dipl.-Pol. Carsten Sauer

Tel. 0340 204-2113

Fax. 0340 204-2913

E-Mail: pressesprecher@dessau-rosslau.de

Termine

Ausschusstermin

Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt, am Donnerstag, dem 20. Februar 2020, um 16.30 Uhr, im Ratssaal, Rathaus Dessau;

Ortschaftsratssitzung

Ortschaftsrat Mildensee, am Dienstag, dem 18. Februar 2020, um 16.30 Uhr, im Landjägerhaus Mildensee, Oranienbaumer Straße 14 a.

Stadtbezirksbeiratssitzung

Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Nord, am Donnerstag, dem 20. Februar 2020, um 17.00 Uhr, in Beratungsraum 148, Rathaus Dessau.

Mitteilungen

Ausstellung zum Dialogverfahren Stadteingang Ost

Für den Stadteingang Ost aus Schloßplatz, Lustgarten und Mühleninsel wird seit September 2019 zur Neugestaltung ein Dialogverfahren durchgeführt. Eine Entwurfswerkstatt am 8./9. November 2019 hat als Teil dieses Dialogverfahrens viele Ideen für eine der herausragenden Gestaltungsaufgaben der kommenden Jahre in Dessau-Roßlau gebracht.

Die Planungsbüros entwickelten die in der Entwurfswerkstatt erarbeiteten Entwurfsideen weiter. Die daraus entstandenen Konzepte stellten die Teams öffentlich am Abend des 23. Januar 2020 in der Marienkirche vor. Zu dieser Präsentation waren mehr als 300 Besucherinnen und Besucher gekommen, um die Ergebnisse der gemeinsamen Arbeit der Planungsteams kennenzulernen sowie Hinweise zu geben.

Anschließend, am 24. Januar 2020, tagte das Auswahlgremium unter dem Vorsitz von Prof. Ingo Andreas Wolf, Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur, Leipzig, um die nächsten Schritte zur Neugestaltung des Stadteingangs Ost vorzubereiten. Wie soll das Gebiet rund um Lustgarten, Johannbau und Mühleninsel neugestaltet werden? In dem Auswahlgremium waren neben Experten, Politik, Verwaltung auch Vertreterinnen und Vertreter der Bürgerschaft beteiligt und konnten so die Hinweise aus der Veranstaltung in der Marienkirche in die Entscheidungsfindung einbringen. Als Ergebnis gab das Auswahlgremium ein vorläufiges Votum bekannt, das unter verwaltung.dessau-rosslau.de zur Verfügung steht.

Die Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich über das Dialogverfahren und die Konzepte der Planungsteams in der Tourist-Information Dessau, Ratsgasse 11, zu informieren. Diese werden **bis Ende Februar 2020** ausgestellt und können von Montag bis Freitag, in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr, samstags von 10.00 bis 15.00 Uhr, besichtigt werden.

Weitere Informationen zu den Entwürfen – und über die bisher schon stattgefundenen Veranstaltungen – finden Sie wie gewohnt unter verwaltung.dessau-rosslau.de.

Baumfällungen für künftige Umgestaltung erforderlich

Die Freiflächen zwischen dem Historischen Arbeitsamt und dem Erdmannsdorffportal werden in diesem Jahr umgestaltet. Damit wird auch der touristische Bezug zwischen den beiden bedeutenden Bauten aus zwei wichtigen Entwicklungsepochen der Stadt – Bauhausbauten und Gartenreich Dessau-Wörlitz – gestärkt.

Die größte Veränderung erfährt die Fläche gegenüber dem Erdmannsdorffportal. Sie wird beräumt und nimmt zukünftig stärker Bezug auf den Eingang zum Historischen Friedhof. So entspricht sie dann im Wesentlichen der historischen Situation. Entlang einer auf das Tor zulaufenden Achse werden Bänke aufgestellt und eine rahmende Baumpflanzung angelegt. Westlich daran schließt ein Kinderspielplatz an. Die Ideen dazu sind in einer vom Jugendamt moderierten Modellwerkstatt mit Grundschulkindern im Hort der Schule „Geschwister Scholl“ entstanden. Die Fläche wird nach Rückbau des Bolzfeldes entsprechend Spielplatzkonzeption für die 6 bis 12jährigen Kinder als Spielplatz ausgebaut. Spielgeräte und Ausstattungen orientieren sich an den Entwürfen aus der Kinderbeteiligung.

In Vorbereitung der Arbeiten sind Baumfällungen notwendig. Es handelt sich um insgesamt 13 Bäume der Arten Spitzahorn, Bergahorn, Traubenkirsche, Linde, die gefällt werden müssen, um die historische Platzfläche vor dem Erdmannsdorffportal wiederherstellen zu können und entlang der Chaponstraße den Gehweg zu erneuern sowie eine Baumreihe zu pflanzen. Zwei der zu fällenden Bäume, ein Spitzahorn und eine Linde, fallen unter die Baumschutzsatzung der Stadt Dessau-Roßlau. Sie sind zu ersetzen.

Insgesamt werden im Herbst acht Zürgelbäume und eine Zierkirsche neu gepflanzt. Alte Zürgelbäume stehen z. B. in den Freiflächen vor dem Historischen Arbeitsamt. Sie sind von den Fällungen nicht betroffen.

Die Fällungen sollen in der zweiten Februarhälfte erfolgen. Die Baumaßnahme selbst beginnt im Spätsommer.

Am Sprechtag geschlossen

Aus organisatorischen Gründen bleibt der Bereich „Kita-Kostenbeiträge“ im Jugendamt der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau am kommenden Dienstag, 18. Februar 2020, geschlossen.

Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, die Sprechtage am 13. Oder am 20. Februar 2020 alternativ zu nutzen.